

# GEMEINDEBRIEF

DER EVANG.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN  
ALTREMDA, BREITENHEERDA, HEILSBERG, KIRCHREMDA,  
REMDA UND SUNDREMDA

Oktober / November 2025

Wir feiern im Oktober  
in unseren Kirchen

**ERNTEDANK**

Foto: Erntedank in Kirchremda



...und die Bekrönung  
des Turmes unserer  
Kirche in Remda als  
Zwischenetappe der  
Kirchturmsanierung

Samstag, 25. Oktober 2025

Foto: neu vergoldete Wetterfahne

## Angedacht

### Liebe Leserinnen und Leser,

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. Psalm 145,15

Wer kennt noch ein solches Gefühl? Meine Mutter hat mir noch davon erzählt. Sehnsüchtig zieht es die Augen immer wieder in Richtung Küchentür. Der Magen hängt durch und mahnt drängend: Es ist wirklich an der Zeit.

Inzwischen sind Menschen mit solchen Erfahrungen alt geworden. Mit leuchtenden Augen erzählen sie von den Freuden einer einzelnen Brotscheibe. Vorsichtig wird sie von der kargen Wochenration abgeschnitten. Andächtig nehmen sie eine Messerspitze voll Butter und massieren sie in die Brotscheibe ein. Oder es gibt einen Löffel kostbaren Sirup. Senf pur auf Brot ist wunderbar. Es sind Menschen, die sich erinnern an die schwierigen Monate nach dem Ende des zweiten Weltkrieges.

Aller Augen warten auf dich. Solche Worte stammen aus einer Zeit und Kultur, als es Lebenserfahrungen mit solch knappen Freuden häufig gab. In Israel regnet es nicht viel. Es ist sehr trocken. Manche Landstriche sind völlig unfruchtbar. Im alten Israel starben in langen Dürrezeiten Pflanzen und Tiere – in manchen Zeiten auch die Menschen – wenn sie nichts mehr zum Essen fanden.

Deshalb stellten sich die Menschen den Himmel vor, wie einen großen grünen Garten mit üppig fruchtbarem Land. Menschen können darin sicher und sorgenfrei leben. Es gibt genug zu essen, nicht nur Rüben, sondern süße Trauben und herrliches Obst. Quellen sprudeln, Ströme fließen. Alles blüht. Die Menschen leben im Einklang mit der Natur und mit Gott. Sie wohnen in Frieden.

Ein Stück von dieser Paradiesvorstellung erscheint zu Erntedank in unseren Kirchen. Der geschmückte Altar lässt die Sehnsucht und Hoffnung in jeder Ähre, in jeder erdigen Kartoffel als ein erfülltes Warten empfinden. Gottes große Gnade, seine Freundlichkeit lässt es wachsen. Wunderbar geordnet tritt es uns entgegen. Die „rechte Zeit“ zu erkennen, wie sie im Grunde bereits erfüllt ist – das bleibt eine Herausforderung für übersättigte und atemlose Gemüter. Danken mit Fantasie und Ausdauer ist eine gute Übung. Es lässt erkennen, wie auch dieses Warten erfüllt ist. Hoffentlich springt dieses Gefühl auf unsere Kinder über.

Einen gesegneten Herbst wünscht ihnen  
Pfarrerin Carmen Ehrlichmann

## Monatsspruch

**Oktober** Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. Lk 17,21 (L=E)

**November** Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. Ez 34,16 (L)

## Rückblicke

### Unser Gottesdienst zum Schulbeginn

Eine spannende Geschichte konnten unsere Kinder, Eltern und Großeltern beim Schulanfangsgottesdienst miterleben. „Niemand geht verloren“ war die Überschrift der Geschichte vom kleinen Löwen Dogodogo. Zuerst dachten alle im Rudel, na, den Kleinen brauchen wir nicht, er kann nicht schnell laufen, er kann



nicht gut sehen, was nützt er dem Rudel. Die Kinder ergriffen aber im Gespräch sofort

Partei für Dogodogo. Und für das Löwenrudel stellte sich heraus: der Kleine war wichtig! Weil er besser hören konnte als alle anderen, rettet er das ganze Rudel vor dem herannahenden Buschfeuer. Und beinahe hätten sie den Kleinen dann auch noch vergessen. Am Ende haben alle eingesehen, jeder ist gleich wichtig, jeder ist wertvoll.

Unsere Kinder haben die Geschichte liebevoll als Bodenbild in der Kirche ausgelegt und waren sich einig, wenn wir den Rat von Jesus befolgen, der sagt, behandle die anderen so, wie du auch behandelt werden möchtest, dann gibt das ein gutes Miteinander und keiner geht verloren. Für das Orgelspiel und die musikalische Begleitung durften wir uns diesmal bei Mareen Pestel

aus Bad Blankenburg bedanken. Wir alle verließen den Gottesdienst gestärkt und in dem Wissen: auch in diesem neuen Schuljahr stehen wir unter Gottes gutem Rat und Segen.

Pfarrerin Carmen Ehrlichmann

### Sundremda - Orgelsanierung und Übergabe von Fördermitteln

An und in so einem alten „Gemäuer“ wie unsere Dorfkirchen, gibt es immer etwas zu tun. So auch in Sundremda. Kaum sind die Malerarbeiten beendet, bekommt die 420 Jahre alte Glocke einen Riss. Jetzt kann endlich die ganz nötige Sanierung unsrer Orgel beginnen. Um Schlimmeres zu vermeiden, muss gehandelt werden: Kostenvoranschläge einholen, Förderanträge stellen.

Pfarrer Ehrlichmann und Marco Seydel sind ständig im Kontakt mit den

entsprechenden Stellen. Fördergelder sind bewilligt worden vom Orgelfond der Evang. Kirche



Mitteldeutschlands, vom Freistaat Thüringen Zuwendung aus der Staatslotterie, von der Stadt Rudolstadt aus den Verfügungsmitteln der Ortsgemeinde Sundremda, vom Strukturfond des Kirchenkreises Rudolstadt-Saalfeld. Vertreter der Sparkassenkulturstiftung und des Thüringischen Landesamt für Denkmalschutz haben unsere Orgel besichtigt, um offiziell den Förderbescheid zu übergeben. Auch die Spenden unserer Kirchgemeindeglieder, das jährliche Kirchgeld und die eingegangenen Spenden speziell für unsere Orgel sind wichtige Beiträge für die Eigenmittel, die wir als Gemeinde aufbringen müssen. **Dafür besonderen Dank an alle!**

Gemeindekirchenrat Sundremda

## Tag des offenen Denkmals in Sundremda

Für uns ist dieser Tag eine Einladung für die Gemeinde und insbesondere für die Familien. Zur Andacht wird das Thema im Altarraum gestaltet und es entwickelt sich vor unseren Augen. Dieses Jahr: Was ist wertvoll und unersetzlich? Was gibt uns Orientierung im Leben? Darum „Prüft alles und behaltet das Gute.“

Was wollen uns die Menschen sagen, die diese Kirche gebaut haben? Sie erzählen von der Liebe, der Hoffnung und das Vertrauen, den Weg im Glauben zu gehen.

Sie ist so alt geworden, weil sich in jeder Generation Menschen mit Liebe um sie gekümmert haben.

Die Kirche einmal anders erleben, gehört zu diesem Tag: die Enge und die Höhe des Turmes erkunden, zu schauen und zu staunen. Die Orgel ist „leer“, alles ausgebaut, weil sie repariert werden muss. Davon können sie später anderen berichten.

Gudrun Schart



## Einsegnungsgottesdienst der Lektoren

Am 14. September fand in der Lutherkirche in Rudolstadt unter Leitung von Superintendent Wegner, Pfarrerin a.D. Schubert und stellv. Superintendentin Winter der Einsegnungsgottesdienst der neuen Lektoren statt. In einem festlichen Gottesdienst mit dem Posaunenchor Rudolstadt wurden acht Lektoren in ihren Dienst eingeführt. Aus den Kirchgemeinden der neuen Lektoren kamen Gemeindeglieder, um diesen Anlass zu feiern. Die vielen schönen Worte und Lieder, die Predigt und die Glückwünsche machten diesen Gottesdienst zu etwas ganz Besonderem.

Daniel Poßner-Neuland



Wir wünschen unseren neuen Lektoren:

**Kathleen Fox,  
Gudrun Schart und  
Daniel Poßner-Neuland**

Gottes Segen und Freude bei ihrem ehrenamtlichen Dienst in der Kirchgemeinde

Petra Ihm im Namen der Gemeindekirchenräte

## Elternabend und Neustart des Konfirmandenunterrichtes

Mit einem fröhlichen und geselligen Elternabend am 12. September begann bei spätsommerlichem Sonnenschein der neue Konfirmandenkurs. In Deutschland gilt: Mit Vollendung des 14. Lebensjahres sind Jugendliche religionsmündig. Deshalb wird die Konfirmation traditionell in der 8. Klasse gefeiert. Ursprünglich war dies ein Zeitpunkt, an dem junge Menschen ins Berufsleben eintraten, Verantwortung im Elternhaus übernahmen oder eine weiterführende Schule besuchten. Die Konfirmation markierte damals symbolisch den Übergang ins Erwachsenenleben und bestätigte die Taufe in feierlichem Rahmen.

Pfarrer Tschirschnitz stellte an diesem Abend den Eltern und Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der 7. und 8. Klasse sein aktuelles Lernkonzept vor und informierte über die Termine des wöchentlichen Unterrichts sowie der Konfirmationen. Für 2025 sind mehrere Konfirmationen in den jeweiligen Heimatgemeinden geplant. Am Dienstagnachmittag treffen sich derzeit sieben Jugendliche aus der 7. Klasse und 18 aus der 8. Klasse in Teichröda.

Ein ganz besonderer Höhepunkt wird die gemeinsame Konfirmandenfreizeit sein: Vom 6.–8. Februar 2026 geht es ins Kloster Volkenroda – zusammen mit den Konfirmandengruppen aus Kirchhasel und Heilingen-Uhlstädt. Diese Tage bieten nicht nur intensives gemeinsames Lernen und spirituelle Impulse, sondern auch die Chance, neue Freundschaften zu knüpfen und über die eigene Gemeinde hinaus Gemeinschaft zu erleben.

Um die Verbindung zur Heimatgemeinde zu stärken, sollen die Jugendlichen regelmäßig Gottesdienste besuchen oder an deren Gestaltung mitwirken. Nachzuweisen sind 24 Gottesdienstbesuche; sie können in der eigenen oder auch in jeder anderen Kirchengemeinde erfolgen – sogar im Urlaub oder bei Besuchen in fremden Gemeinden, wo Unterschriften auf der Gottesdienstkarte gesammelt werden können.

Pfarrer Markus Tschirschnitz (gekürzt)

## Ankündigungen

### Konzerte in Remda, Heilsberg und im Kirchspiel Teichel im Rahmen der Orgelfahrt „Zu Gast bei Freunden“ am Sonntag, 19. Oktober 2025

Die Orgelfahrt ist ein **Konzertprojekt mit dem Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert**. Ein ehrenamtliches Team um Christiane Linke (Wittmannsgereuth), Matthias Creutzberg (Pößneck) und Claudia Bari (Römhild) organisiert die so genannten Orgelfahrten in Absprache mit Matthias Grünert. Dreitägige, viertägige oder auch fünftägige Orgelfahrten führen jeweils durch verschiedene Regionen in Thüringen und Franken. (Quelle: [www.orgelfahrt.de/](http://www.orgelfahrt.de/)).

Wir freuen uns sehr auf Kantor Matthias Grünert und sein Orgelfahrt-Team:

**14:00 Uhr Remda, Evang. Stadtkirche St. Simon und Juda**

**15:30 Uhr Heilsberg, Evangelische Kirche St. Bonifatius**

Weitere Termine sind den ausgehängten Plakaten zu entnehmen.

Petra Ihm

### Martinstag am Montag, 10. November 2025, 17:00 Uhr Kirchremda

Herzlich eingeladen wird zum Martinsfest im Kirchspiel Remda, welches um 17 Uhr mit einer Andacht in der Kirche Kirchremda beginnt. Der Umzug führt uns dann nach Remda, wo bei Bratwurst, Wienern und diversen Getränken das Martinsfest gemütlich ausklingen soll.

Auch dieses Jahr freuen sich Kinder aus aller Welt über die Geschenkkartons, die im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gespendet werden und welche die Kinder zur Martinsandacht

abgeben können. Wer mehr darüber erfahren möchte, kann sich auch unter [www.geschenke-derhoffnung.org](http://www.geschenke-derhoffnung.org) informieren.

Petra Ihm

## Das setzt dem Turm die Krone auf...

### Bekrönung Kirchturm der Kirche

### St. Simon und Juda zu Remda

**Samstag, 25. Oktober 2025, 15:00 Uhr**



Liebe Schwestern und Brüder,  
liebe Mitstreiter, Helfer und Sponsoren,

nach so vielen Jahren des Planens, des Kämpfens und des Hoffens ist es nun doch tatsächlich wahr geworden: die Sanierung des Turmes unserer Stadtkirche „St. Simon und Juda“ geht auf die Zielgerade. Die Handwerker haben eine unglaubliche Leistung vollbracht und die Haube des Kirchturms in schwerer körperlicher Arbeit bei Sonne, Wind und Wetter und mit großer Kompetenz in großen Teilen wieder hergestellt. Der Abschluss der Turmsanierung ist voraussichtlich im November 2025 und wir hoffen, dass uns nicht weitere unvorhergesehene Schäden überraschen.

Und nun wollen wir dem Ganzen die Krone aufsetzen.

Mit großem Kunst- und Sachverstand hat Herr Martin sowohl Knopf als auch Wetterfahne wieder vergoldet. Beides soll nun am Samstag, den 25. Oktober wieder auf seinen alten Platz gebracht werden.

Und dann, wenn wieder Knopf und Wetterfahne in ihrem Glanz hoch über Remda scheinen, denken wir daran: „Wenn der Herr nicht das Haus baut, ist die Arbeit der Bauleute vergeblich.“ Ps 127,1

## Zu diesem Anlass möchten wir alle Interessierte herzlich einladen.

M. Ehrlichmann, Pfr.i.R. im Namen des Kirchbauvereins und  
der Gemeindegemeinderat Remda

## Infos für Kinder und Jugendliche

### Liebe Kinder, liebe Kirchenspatzen,

Im November am **Samstag, den 8. November um 10:00 Uhr** treffen wir uns wieder, um neue **Martinslaternen** zu **basteln**. Dazu hören wir eine Geschichte die erzählt, wie Licht geteilt wird. Bitte bringt Leuchtstäbe mit. Dann können wir das gleich ausprobieren und nachspielen. Bitte weiter erzählen auf das wir viele Kinder werden.



Liebe Kinder, Eltern und Großeltern,  
schon nach den Herbstferien ist es wieder soweit. Wir denken an Weihnachten, speziell an Heiligabend. Gerne möchten wir am Heiligen Abend auch in Remda ein **Krippenspiel** aufführen. Dafür suchen wir Mitspieler und Mitspielerinnen. Am **Dienstag, den 28. Oktober, 17:00 Uhr** treffen wir uns im Pfarrhaus.

In froher Erwartung auf viele Mitspieler

Pfarrerin Carmen Ehrlichmann

## Konfirmandenunterricht ab Herbst 2025

Dienstags am 21. + 28. Oktober und am 4. + 18. + 25. November  
 16:15 – 17:00 Uhr 7. Klasse  
 17:15 – 18:00 Uhr 8. Klasse

## Wiederkehrende Veranstaltungen / Termine

**Seniorenkreis Sundremda:** Donnerstag, **09. Oktober** und **13. November 2025**, 14:00 Uhr, Vereinshaus „Edelweiß“

**Sitzung Gemeindegemeinderat** am Mittwoch, **29. Oktober 2025**, 19:30 Uhr, Pfarrhaus Remda

**Kirchenchorprobe in Remda** immer montags von 19:30 – 20:30 Uhr (außer Sommerferien)

## Kirchgeld 2025

### Bauvorhaben sollen realisiert werden – Danke für Ihre Spende

Herzlichen Dank an alle, die bereits Ihr Kirchgeld für das Jahr 2025 überwiesen haben. Ihre Spenden helfen uns unmittelbar dabei, wichtige Arbeiten zu finanzieren und unsere Kirchen als lebendige Orte des Glaubens, der Gemeinschaft und des Trostes zu erhalten. Weiterhin sind Spenden notwendig, damit die geplanten Baumaßnahmen in unseren Kirchengemeinden durchgeführt werden können. Alljährlich erbitten die Kirchengemeinden deshalb das freiwillige Kirchgeld. Der jährliche Betrag wurde entsprechend landeskirchlicher Vorgabe auf 42,00 € festgelegt. Das Kirchgeld ist und bleibt natürlich Ihr freiwilliger Beitrag zu den Arbeiten Ihrer Kirchengemeinde.

Wichtig für Sie zu wissen, dass Sie mit Ihrem Kirchgeld, Ihrer Spende direkt die notwendigen Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen ihrer Heimatkirche unterstützen. Jede auch noch so kleine Spende ist hilfreich und wird benötigt!

**Wir danken Ihnen für Ihre Treue, Ihre Mithilfe und Ihr Vertrauen in unsere gemeinsame Arbeit zum Erhalt unserer Kirchen.**

Die aktuellen Bankverbindungen bei der **Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** lauten:

<b>Kirchengemeinde:</b>	<b>IBAN</b>	<b>Kennwort</b>
<b>Remda:</b>	DE04 8305 0303 0011 0227 01 WICHTIG: Zuwendungsempfänger „Kirchengemeinde Remda“	„Kirchgeld 2025 Remda“
<b>Altremda:</b>	DE39 8305 0303 0000 4701 20	„Kirchgeld 2025 Altremda“
<b>Breitenheerda:</b>	DE32 8305 0303 0000 4711 19	„Kirchgeld 2025 Breitenheerda“
<b>Heilsberg:</b>	DE83 8305 0303 0000 4702 01	„Kirchgeld 2025 Heilsberg“
<b>Kirchremda:</b>	DE37 8305 0303 0000 4703 50	„Kirchgeld 2025 Kirchremda“
<b>Sundremda:</b>	DE80 8305 0303 0000 4704 49	„Kirchgeld 2025 Sundremda“

## Kontakt Daten

Pastorin Carmen Ehrlichmann, Pfarrei 1, 07407 Rudolstadt / OT Remda, Fon: 036744/201655, Fax: 036744/201656, Mail: [ev.Kirche-Remda@t-online.de](mailto:ev.Kirche-Remda@t-online.de) oder [CarmenEhrlichmann@web.de](mailto:CarmenEhrlichmann@web.de)

Pfarrer Markus Tschirschnitz, Am Sperlingsberg 6, 07407 Rudolstadt, Fon: 036743/22219, Fax: 036743/20428, WhatsApp: 0151-53034028, Mail: [markus.tschirschnitz@ekmd.de](mailto:markus.tschirschnitz@ekmd.de)



# GOTTESDIENSTE

Datum	Wochentag	Zeit	Ort	Besonderes
02. Oktober	Donnerstag	10:00	Remda	Andacht Kindergarten Erntedank
05. Oktober	Erntedank	10:00	Remda	<b>Erntedank mit GKR-Wahlen</b>
		14:00	Breitenheerda	<b>Erntedank</b>
12. Oktober	17. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Sundremda	
19. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Remda	<b>Orgelkonzert mit Matthias Grünert</b>
		15:30	Heilsberg	
		17:00	Kirchremda	
25. Oktober	Samstag	15:00	Remda	<b>Turmbekrönung</b>
26. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	14:00	Remda	<b>Einführung der Gemeindekirchenräte</b>
07. November	Freitag	18:00	Heilsberg	Kirchweihgottesdienst
09. November	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:00	Remda	
10. November	Montag	17:00	Kirchremda	Martinsfeier mit Umzug nach Remda
16. November	vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	09:00	Kirchremda	Gottesdienst mit Totengedenken und Abendmahl
		10:00	Altremda	
23. November	Ewigkeitssonntag	09:00	Heilsberg	Gottesdienst mit Totengedenken und Abendmahl
		10:30	Remda	
		14:00	Sundremda	
30. November	1. Advent	11:00	Breitenheerda	Kirchweihgottesdienst

Ihre Beiträge für den nächsten Gemeindebrief sind immer herzlich willkommen. Bitte sagen oder schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 17. Dezember 2025. Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde im Pfarramtsbereich Remda. Sie finden den Gemeindebrief auch unter <https://www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de>